

Deutsch-Camp in Seoul

Haruki Kasai
Dokkyo-Oberschule

Am 16. Dezember kamen die deutschlernenden Schüler aus den sechs Ländern Hong Kong, Südkorea, Taiwan, China, Mongolei und Japan in Seoul an, um am Deutsch-Camp teilzunehmen.

Ich besuchte Korea zum ersten Mal und es war für mich auch das erste Mal, dass ich mit Leuten aus anderen Ländern zusammengewohnt habe. Deswegen war ich sehr nervös. Als ich im Hotel ankam, war noch niemand in meinem Zimmer. Ich hatte ein bisschen Angst und dachte: „Was für Schüler kommen und werden mit mir zusammen wohnen? Aus welchem Land kommen sie wohl?“ Meine Mitbewohner waren ein Chinese und ein Taiwaner. Sie waren beide sehr nett und das beruhigte mich. Ich konnte nur kein Chinesisch verstehen, aber wir bemühten uns darum, miteinander zu kommunizieren.

Bei den verschiedenen Programmpunkten und deren Vorbereitung, z.B. Stadtrundfahrt und Weihnachtsfeier, konnte ich mich auch mit den anderen Teilnehmern anfreunden. Beim Austausch der Geschenke bekam ich von einer chinesischen Schülerin ein Notizbuch, über das ich mich sehr freute. Ich hatte ein Pikachu-Stofftier vorbereitet. Das bekam eine koreanische Schülerin und sie sagte sehr freudig auf Japanisch „kawaii, kawaii!“ (auf Deutsch: „hübsch“).

Das Camp hatte etwa 35 Teilnehmer und alle konnten während dieser vier Tage gut miteinander auskommen. Nicht nur das Lernen der deutschen Sprache, sondern auch die Gelegenheit, mit meinen Freunden aus den anderen Ländern zusammen zu wohnen, war für mich eine wertvolle Erfahrung. Wir leben alle in Ost-Asien, in relativ nahen Ländern, deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn wir uns eines Tages wieder irgendwo treffen können.

Meine persönliche Reflexion ist, dass meine Deutschkenntnisse noch nicht ausreichend sind. Ich möchte noch mehr lernen.

Zum Schluss möchte ich den Mitarbeitern des Goethe-Instituts Korea, die für uns ein Programm vorbereitet haben, das Spaß gemacht hat, und Frau Katrin Endres, die uns begleitet hat, herzlich danken.

ドイツ語キャンプ

獨協高等学校 葛西陽希

12月16日、ドイツ語キャンプに参加する学生が香港、韓国、台湾、中国、モンゴル、日本の6カ国からソウルに集まりました。

僕は韓国に行くのは初めてで、外国の人と一緒に生活するのも初めてなので、とても緊張していました。ホテルの自分の部屋に着いた時はまだ僕以外誰もいませんでした。『一緒に部屋になるのはどんな人だろう？』『どこの国の人だろう？』と少し心配でした。同じ部屋になったのは台湾人と中国人でした。ふたりとも親切な人で、安心しました。僕は中国語が分かりませんが、3人でコミュニケーションを取るよう努力しました。

今回のプログラムではソウル市内観光やクリスマスパーティー、またその準備を通じて他の参加者とも仲良くなりました。プレゼント交換会では中国から来た女の子から手帳をもらって嬉しかったです。僕はピカチュウのぬいぐるみを用意しました。韓国の女の子がそのプレゼントを受け取りました。『かわいい、かわいい』と日本語で言って喜んでいました。

このキャンプは約35名の学生が参加しましたが、参加者のみんなが仲良くなれて、楽しく過ごせた4日間だったと思います。ドイツ語の勉強だけでなく、外国の友達と寝食を共にする機会は自分にとって大変貴重な経験になりました。日本とは比較的近い東アジア地域の人達なので、またいつかどこかで会えたら嬉しいです。

個人的な反省として、僕自身ドイツ語の勉強が足りないのを痛感しました。もっとこれから勉強していきたいと思います。

最後に日本から付き添ってくださったカトリーン・エンドレスさん、楽しいプログラムを用意してくださった韓国ゲーティンスティテュートの皆様に感謝申し上げます。